

Seniorenreise 2016 zum Gotthard-Strassentunnel

Um 06.45 Uhr war antreten für die Senioren von der Sektion Aargau bei der Schiessanlage Buchs/AG. Ein Reiscar der Firma Gautschi stand bereits vor Ort. Nach einer kurzen Anwesenheitskontrolle durch Kari Müller konnten wir uns im Car platzieren. Das Einsteigen verlief zügig, da ja kein Fahrgast verdächtige Gegenstände (ausser dem Schirm) mit sich führte.

Hausi, unser Carchauffeur begrüßte uns und erklärte uns kurz sein Mercedes-Gefährt. Nach kurzer Fahrt auf der A1 und weiter über die A2 gabs den obligaten Kaffeehalt in der Gotthardraststätte Nord. Weiter gings trotz Pfingstverkehr zügig zum Werkhof Göschenen. Im Konferenzraum vom Werkhof wurden wir von Sauro Venturi, Abteilungsleiter iR begrüßt. Nach einen eindrücklichen Vortrag und einem Film von der Baudirektion URI, Amt für Betrieb Nationalstrassen gings auf einen ausgedehnten Rundgang. Wir bekamen Einblicke in die Tunnelzentrale, Lüftungsanlagen und div. Not- und Lüftungsstollen was uns durch Herr Venturi erklärt wurde. Bei einer Nothaltebucht bzw. Notausgang wurde uns die Sicherheitstüre geöffnet und wir konnten den Verkehr direkt vor unserer Nase vorbeirauschen sehen und hören.



Marcel Gnos und Dominic Reinhard von der Schadenwehr zeigten und erklärten uns die reichhaltig ausgerüsteten Einsatzfahrzeuge für die Rettungs- und Feuerwehreinsatz im Tunnel. Was uns alle beeindruckte war die Demonstration wie ein LKW-Einsatzfahrzeug nach dem absenken einer hydraulischen Platte um 180 Grad im Tunnel gewendet werden kann. Ebenso wurden uns Wassereinsätze mit einer Reichweite bis zu 70 Meter vorgeführt.

Um die Mittagszeit fuhren wir mit dem Car weiter nach Andermatt. Nach einem kurzen Fussmarsch gings ins Restaurant Postillion zum Mittagessen. Durch freundliche Bedienung wurde uns ein reichhaltiges Essen serviert. Gemütlich genossen wir den Aufenthalt im Lokal.

Um 15.00 Uhr gings zurück zum Car und die Reise führte uns durch die vernebelt Schöllenschlucht hinunter auf die Autobahn via Luzern nach Buchs zum Einsteigeort. Unser Tag war jedoch nicht zu Ende und wir begaben uns zum Abschlusstrunk ins Restaurant der Schiessanlage Buchs. Die freundliche Wirtin Ruth bediente uns nicht

nur mit Getränken sondern auch mit einigen Witzen, was den Abschluss der Seniorenreise 2016 so richtig gemütlich machte.

Im Namen aller Teilnehmer möchten wir den Organisatoren Ruedi Bircher und Kari Müller für den Eindrucksvollen und gemütlichen Tag danken. Sie haben uns bereits versprochen, dass sie in einem Jahr den Ausflug wieder organisieren wollen...DANKE

Willy Keller